

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Felix Stadler, BSc, MA (GRÜNE) und Mag. Mag. Julia Malle (GRÜNE) an Frau amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Bettina Emmerling, MSc.

Verzögerte Abläufe in der Bildungsdirektion

Wie hoch das Gehalt einer Lehrkraft nach dem Berufseinstieg ist, hängt maßgeblich von der Anrechnung der Vordienstzeiten ab. In der Praxis warten Lehrer:innen mitunter mehr als ein Jahr auf ihre endgültige Gehaltseinstufung. Aber auch das Warten auf die Auszahlung des ersten Gehalts ist keine Seltenheit. Laut Medienberichten (u.a. ORF-Morgenjournal vom 28.1.2026) mussten manche Quereinsteiger:innen mehrere Monate auf die Auszahlung des ersten Gehalts warten, andere sogar mehr als ein Jahr auf die korrekte Gehaltseinstufung. Das Warten auf Gehälter – aber auch auf Verträge – ist ein langjähriges und bekanntes Problem. Vor allem Junglehrer:innen und Quereinsteiger:innen haben Schwierigkeiten, ihre laufenden Fixkosten zu decken und geraten infolge der verzögerten Abläufe in existentielle Notlagen.

Für diese Abläufe ist die Bildungsdirektion zuständig. Als sogenannte Mischbehörde vollzieht sie sämtliche in der Bundesverfassung festgelegten Schulangelegenheiten und ist u. a. für die Personalplanung, -administration und Besoldung der Landeslehrer:innen sowie die Steuerung der Lehrpersonalressourcen für die Pflichtschulen zuständig. In den letzten Jahren kam

es jedoch wiederholt zu Problemen beziehungsweise Verzögerungen bei Abläufen. Der Umgang mit dem Lehrer:innenmangel, die Stellenplanbewirtschaftung sowie organisatorische Mängel, insbesondere im Bewerbungsprozess und bei administrativen Abläufen, haben immer wieder massive Kritik ausgelöst.

Die unterzeichnenden Landtagsabgeordneten stellen daher gemäß § 31 der Geschäftsordnung des Landtages für Wien folgende

A N F R A G E:

1. Wie viele Lehrer:innen haben sich für das Schuljahr 2025/26 bei der Bildungsdirektion beworben?
2. Haben alle Lehrer:innen, die sich für das Schuljahr 2025/26 bei der Bildungsdirektion beworben haben, eine Rückmeldung auf ihre Bewerbung bekommen? Wenn nein, was waren die Gründe dafür?
3. Gab es Lehrer:innen, die trotz positiver Bewerbung und Zusage der Bildungsdirektion am ersten Schultag 2025 keiner Schule zugewiesen waren bzw. keinen Dienstauftrag hatten?
 - a.) Wenn ja, um wie viele Lehrer:innen handelt es sich in Wien?
 - b.) Wenn ja, an wie vielen Schulen war es der Fall, dass Lehrer:innen mit positiver Bewerbung und Zusage der Bildungsdirektion am ersten Schultag keine Zuweisung hatten?
 - c.) Wenn ja, was waren die Gründe dafür, dass Lehrer:innen, die eine Zusage auf ihre Bewerbung hatten, bis zum ersten Schultag keinen Dienstauftrag hatten?
 - d.) Wenn ja, wann war die Zuteilung inklusive Vertragserstellung aller neu angestellten Lehrer:innen für das Schuljahr 2025/26 heuer definitiv abgeschlossen?
 - e.) Wenn ja, wie lange dauert es durchschnittlich, bis ein:e neu angestellte:r Lehrer:in einer Schule zugewiesen ist bzw. ein Dienstauftrag erteilt wird?
4. Haben alle neu angestellten Lehrer:innen für das Schuljahr 2025/26 ihre korrekten Verträge erhalten?
 - a.) Wenn nein, wie viele Lehrer:innen haben aktuell keinen offiziellen Vertrag übermittelt bekommen? Bitte um Angabe in Personen und in Prozent aller neu angestellten Lehrer:innen.

b.) Wenn nein, wann dürfen neu angestellte Lehrer:innen im heurigen Schuljahr mit einem gültigen Dienstvertrag rechnen?

c.) Wenn nein, wie lange dauert es durchschnittlich, bis ein:e neu angestellte:r Lehrer:in einen korrekten Dienstvertrag erhält?

5. Haben alle neu angestellten Lehrer:innen im heurigen Schuljahr ihr erstes Gehalt schon bekommen?

a.) Wenn nein, wie viele warten noch auf die Auszahlung des ersten Gehalts? Bitte um Angabe in Personen und in Prozent aller neu angestellten Lehrer:innen.

b.) Wenn nein, wann dürfen die neu angestellten Lehrer:innen mit ihrem ersten Gehalt rechnen?

c.) Wenn nein, was sind die Gründe dafür, dass die Gehälter erst verspätet ausbezahlt werden?

d.) Wenn nein, wie lange dauert es durchschnittlich, bis ein:e neu angestellte:r Lehrer:in sein/ihr erstes Gehalt erhält?

6. Haben alle im Schuljahr 2025/26 neu angestellten Lehrer:innen ihr Gehalt in der korrekten und endgültigen Gehaltseinstufung bereits ausbezahlt bekommen?

a.) Wenn nein, wie viele warten noch auf die korrekte Auszahlung? Bitte um Angabe in Personen und in Prozent aller neu angestellten Lehrer:innen.

b.) Wenn nein, wann dürfen die neu angestellten Lehrer:innen mit ihrem Gehalt in der korrekten und endgültigen Gehaltseinstufung rechnen?

c.) Wenn nein, was sind die Gründe dafür, dass die Gehälter in der korrekten und endgültigen Gehaltseinstufung erst verspätet ausbezahlt werden?

d.) Wenn nein, wie lange dauert es durchschnittlich, bis ein:e neu angestellte:r Lehrer:in richtig eingestuft ist und das Gehalt ausbezahlt wird?

7. Gibt es einen Unterschied in der Dauer der Gehaltseinstufung zwischen Quereinsteiger:innen und regulär ausgebildeten Lehrkräften?

a.) Wie lange dauert die Gehaltseinstufung von Quereinsteiger:innen jeweils im Durchschnitt?

- b.) Wie lange dauert die Gehaltseinstufung von regulär ausgebildeten Lehrkräften jeweils im Durchschnitt?
- c.) Was sind die Gründe für die unterschiedliche Berechnungsdauer?
8. Es gibt immer wieder Lehrer:innen, die Zusatzleistungen wie Skikurse, Sommersportwochen etc. sehr verspätet ausgezahlt bekommen. Warum werden diese Auszahlungen so verspätet getätigt?
9. Wie viele Lehrer:innen nahmen bzw. nehmen im Schuljahr 2025/26 einen Gehaltsvorschuss in Anspruch?
10. Wird seitens der Bildungsdirektion aktiv auf die Möglichkeit eines Gehaltsvorschusses hingewiesen? Wenn ja, in welcher Form?
11. Wird seitens der Bildungsdirektion geraten, dass Junglehrer:innen sich um einen Kredit kümmern sollen, um ihre Fixkosten - wie z. B. Mieten - zu decken?
12. Wie viele Mitarbeiter:innen arbeiten derzeit in der Bildungsdirektion, die unmittelbar mit der Berechnung bzw. der Anweisung der Gehälter befasst sind? Bitte aufgeschlüsselt in Landes- und Bundesbedienstete und Angabe in VZÄ.
13. Wie viele Mitarbeiter:innen arbeiten derzeit in der Bildungsdirektion unmittelbar im Rahmen des Bewerbungsprozesses für neue Lehrer:innen? Bitte aufgeschlüsselt in Landes- und Bundesbedienstete und Angabe in VZÄ.

Wien, am 13.2.2026

